gewest, 1 fl. Fuehrlohn bezhalt [sic], thuet sambt 1 kr. Messgelt
303 fl. 57 kr.

Vnnd weilen man zu 60 Claffter, so in ainem tieffen Thal zwischen Perg gelegen, nit fahren mögen, sonndern erst zum Weeg werffen müessen, zahlt iren 3 Tagwerchern, so dises Holz zum Weeg geworffen, vom Mass 12 kr., thuet
12 fl.[177]

*Huius* 341 fl. 34½ kr.

[fol. 81r]

## *Summa auf Thör- vnd Siedtholz thuet*

2715 fl. 28½ kr.

Thuet das[178] erkhaufft Holz

| | |
|---|---|
| Siedtholz | 1170½ Claffter |
| Thörholz | Nihil |

[fol. 81v]

## *Ausgab auf Ambtszörung*

Als nun den 2. Julj de Anno [1]623 der bstanndtne Ambts Resst de Anno [1]622 zur Churfürstlichen Rentstuben Straubing durch den Preuverwalter gelifert worden, hat er damalen 3 Tag vnd drej Pferden Zörung aufgewendt
15 fl.

Von den drej Pferdten 3 Tag Lehengelt bezahlt, als von ainem Pferdt des Tags 40 kr., thuet
6 fl.

Item als die zu Aufnemung der Preu Rechnung de Anno [1]622 deputierten Herrn Commissarii vnd Hofcamerrhät, die Edlen vnd Gestrenngen Herrn Hanns Christoph

[177] D.h. jeder Tagwerker bekam 4 kr. pro Klafter.
[178] Die Buchstaben „as“ wurden mit dunklerer Tinte überschrieben.